

FIGHT REPUBLIC

von Merle Kröger

„Ich hasse Schule!“ – Juan versteht nicht, warum seine Eltern sich gegen die Schließung der Schule zur Wehr setzen. Kämpfen kann er nur in seiner Fantasie, einer Manga-Welt voller Geheimnisse. Doch als die Schule zu ist und die Eltern im Knast sitzen, lernt Juan wie man kämpft – und wofür.

Ein Spielfilm in Live Action und Manga für Kinder ab 8 Jahre

JUAN (12) wohnt mit seinen Eltern KAI (48) und LELE (45) sowie Hund HAKU (2) in der Stadt. Juan geht Konflikten aus dem Weg, nicht so sein Avatar CRANE (12) im Online-Spiel *Fight Republic*. Doch bald gerät Juans ohnehin komplizierte Welt aus den Fugen: Seine Schule wird geschlossen, eine Demo findet statt, ein Auto brennt – und die Eltern werden verhaftet. Nach dem ersten Schreck genießt Juan die neue Freiheit. Doch zwischen Haushalt und Dauer-PC-Spielen das Leben zu organisieren, ist nicht leicht. Warum muss Juan auch noch eine Herausforderung zum Cage Fight gegen Erzfeind LARS (13) annehmen? Ihm bleibt nur eine Woche, um seine Angst vor dem Kämpfen zu überwinden.

Ein Kranich führt Juan in die *Fight Republic*. Mit Hilfe von Kungfu-Schwarzgurt KIM (13) findet er den Mut, nicht mehr wegzulaufen. Er wird wütend – so wütend, dass er Kai im Gefängnis anschreit: „Ich will keine Terroristen als Eltern!“. So wütend, dass er Lars besiegt – und gegen alle Regeln verstößt. So wütend, dass er sogar Haku verliert. Von allen verlassen landet er beim Kindernotdienst. Doch mit Hilfe seiner Ver-

bündeten tritt Juan schließlich an, sich sein Leben Stück für Stück zurückzuholen...

Jedes Kind wünscht sich irgendwann, dass die Schule zumacht und die Eltern verschwinden. *Fight Republic* spinnt diesen Gedanken weiter. Der Film ist eine Hommage an urbane Kinderkultur, in der sich fantastische und reale Elemente mischen: Animation, Kampfkunst, die Sehnsucht nach geheimen Orten in der Stadt.

Fight Republic wird als Kinofilm mit Cross-media-Ansatz entwickelt – es gibt bereits eine Ideenskizze für das gleichnamige Online-PC-Spiel aus dem Film für dieselbe Zielgruppe.



Merle Kröger

Biografie

Produzentin und Autorin in Berlin / Seit 1991 Kultur mit dogfilm, Botschaft e.V. und Club *Ihr Friseur* / Seit 2001 Produktionsfirma pong, Schwerpunkt Kinodokumentarfilm / Romane *Cut!* und *Kyai!* im argument Verlag / Hörspiel für WDR / Drehbücher u.a. für anticlock films (Mumbai).

Kontakt

M 0177-254 39 95
kroeger@pong-berlin.de
www.pong-berlin.de